



Protokoll der Versammlung des EVTZ Eurodistrict SaarMoselle
Sitzung vom 29. März 2023
Aula Sulzbach – 18.00 Uhr

Betreff: 52. Plenarsitzung der Versammlung des EVTZ Eurodistrict SaarMoselle

Anzahl der Delegierten	: 62	
- im Amt	: 62	
- anwesend	: 35	
- Vollmachten	: 1	
- abwesend	: 27	davon entschuldigt: 24

Die Einladung an die EVTZ-Delegierten wurde am 14. März 2023 versandt.

Waren anwesend: Michael ADAM, Gaston ADIER, Anja KLEIN (Isabel BERENS-FRIES), Alexandre CASSARO, Uwe CONRADT, Jean-Claude CUNAT, René SELZER (Michel DÖRR), Gabrielle FREY, Sigurd GILCHER, Peter GILLO, Elisabeth HAAG, Sascha HAAS, Micheline HAGENBOURGER, Wolfgang HANAUER, Dieter MORSCH (Ralf HEKTOR), Gabrielle HERRMANN, Jürgen HETTRICH, Yves LUDWIG (Jean-Claude HEHN), Peter HILGERS, Michel JACQUES, Christian JUNG, Claude KLEIN, Roland KÖNIG, Patrick KRATZ, Jean-Claude KRATZ, Esther LIPKA, Eva BASTIAN (Lutz MAURER), Pierrot MORITZ, Nicole MULLER-BECKER, Joel NIEDERLAENDER, Jörg SCHWINDLING (Thomas REDELBERGER), Roland ROTH, Wolfgang OST (Claudia SCHMELZER), Gilbert SCHUH und Marc ZINGRAFF.

Waren entschuldigt: Jean-Jacques BALLEVRE, Bernard BETKER, Christiane BLATT, Thomas BRASS, Salvatore COSCARELLA, Christine DIEDRICH, Edith ECKERT, Antoine FRANKE, Klaus HÄUSLE, Dominik JOCHUM, Christine JUNG, Sébastien JUNG, Frédéric KLASSEN, Denise KLEIN, Ralph KLEIN, Rainer LANG, Jérémy LAUER, Stephan RABEL, Monika SCHMEDEN, Emmanuel SCHULER, Anke SCHWINDLING, Romuald YAHIAOUI und Umit YILDIRIM.

Waren abwesend: Pierre LANG, Sonya CHRISTINELLI-FRAIBOEUF und Roland RAUSCH.

Verstorben: Manfred JOST

Vertreter der assoziierten Mitglieder und weiterer Institutionen: Violetta FRYSS (Saarpfalz-Kreis)

Verwaltung und Gäste: Nina MOULIN (Dolmetscherin Bender&Partner), Sandrine BERTRAND (EDSM), Heike BORNHOLDT-FRIED (Landeshauptstadt Saarbrücken), Johanna FISCHER (EDSM), Michael FUCHS (C.C. Warndt), Anne GANSTER (EDSM), Florence GUILLEMIN (EDSM), Myriam LAURENT (EDSM), Jessica NOUGUIER (EDSM), Nico PALMA (EDSM), Anne GALLIOU (EDSM), Claus KUHN (Saarnews UG), Carolin GUILMET-FUCHS (RVS) und Wolfgang WINKLER (Ehrenamtlicher Beauftragter Stadt Sulzbach).

Eröffnung der Sitzung um 18.10 Uhr.

Peter Gillo, Präsident des Eurodistricts (EDSM), begrüßt die Delegierten und die übrigen Teilnehmer und ruft zum Gedenken an Manfred Jost auf, der am 16. März nach langer Krankheit im Alter von 73 Jahren verstorben ist. Manfred Jost, Völklingen, war seit 2009 Mitglied der Regionalversammlung und bis 2019 auch Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen. Er hat sich mit großem Engagement in zahlreichen Ausschüssen eingebracht. Seit 2019 war Manfred Jost als ehrenamtlicher Beigeordneter des Regionalverbands zudem Teil der Verwaltungsspitze. Er war seit 2014 Delegierter im Eurodistrict und nahm stets aktiv an den EDSM-Versammlungen teil. Manfred Jost war auch Mitglied der Fachkonferenz Tourismus und zuletzt der Fachkonferenz Interkulturalität und Zweisprachigkeit des Eurodistricts. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gedenken ihm mit einer Schweigeminute.

Bürgermeister Michael ADAM freut sich, die EDSM-Versammlung in der Aula Sulzbach begrüßen zu dürfen. Die Aula Sulzbach ist ein kultureller Ort, an dem die deutsch-französische Freundschaft konkret gelebt wird: Unter anderem wurde hier am 11. März der deutsch-französische Chansonpreis verliehen. Sulzbach organisiert dieses Jahr anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Elysée-Vertrags ein deutsch-französisches Jahr mit zahlreichen deutsch-französischen Veranstaltungen, die auf der Website der Gemeinde Sulzbach sichtbar sind. Eine Städtepartnerschaft mit Remelfing besteht seit dem 13. März 2022.

Es gibt keine Fragen oder Einwände bezüglich der Tagesordnung.

1. Annahme des Sitzungsprotokolls der Versammlung vom 18. Januar 2023

Es gibt keine Fragen zum Protokoll, das mit einer Enthaltung angenommen wird.

Die Versammlung nimmt das Protokoll der Versammlung vom 18. Januar 2023 mehrheitlich an.

2. Beschluss über die Haushalts- und Verwaltungsrechnung 2022

a. Haushaltsrechnung

Gestützt auf den Code Général des Collectivités Territoriales,
gestützt auf Artikel 17.2. §2 und 18.2 Punkt 7 der Satzung des EVTZ,
gestützt auf die Verwaltungsrechnung,

**beschließt die Versammlung einstimmig,
auf der Grundlage aller Zahlungsvorgänge vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, inklusive der Verlängerung der Rechnungsperiode, die Gesamtergebnisse der verschiedenen Haushaltsabschnitte wie folgt für abgeschlossen zu erklären:**

BEZEICHNUNG	INVESTITIONSKOSTEN	BETRIEBSKOSTEN	GESAMT
Übertrag Ergebnisse	6 490,17	339 070,32	345 560,49
Geschäftsvorfälle Haushaltsjahr	-16 065,68	175 843,93	159 778,25
GESAMT	-9 575,51	514 914,25	505 338,74
Übertrag auf Haushalt 2023	-9 575,51	514 914,25	

b. Verwaltungsrechnung

Gestützt auf den Code Général des Collectivités Territoriales, gestützt auf Artikel 17.2. §2 und 18.2 Punkt 7 der Satzung des EVTZ, gestützt auf die Haushaltsrechnung des Staatskassierers, gestützt auf die Geschäftsvorfälle des Haushaltsjahres 2020, die in beigefügter Tabelle zur Verwaltungsrechnung zusammengefasst sind,

nachdem der Präsident und die Anweisungsbefugten des EVTZ (Herr Zingraff und Herr Roth) vorübergehend die Sitzung verlassen haben und Herr Gilcher, Versammlungsältester, die Leitung der Abstimmung übernommen hat,

beschließt die Versammlung einstimmig,

- die definitiven Rechnungsergebnisse wie folgt für abgeschlossen zu erklären:

Betriebskosten:

Ausgaben:	1 067 167,58 €
Einnahmen:	1 243 011,51 €
Überschuss bei Rechnungsabschluss:	175 843,93 €

Investitionskosten:

Ausgaben:	16 760,40 €
Einnahmen:	694,72 €
Defizit bei Rechnungsabschluss:	-16 065,68 €

Daraus ergibt sich für den Jahresabschluss folgendes kumuliertes Ergebnis:

BEZEICHNUNG	INVESTITIONSKOSTEN	BETRIEBSKOSTEN	GESAMT
Übertrag Ergebnisse	6 490,17	339 070,32	345 560,49
Geschäftsvorfälle Haushaltsjahr	-16 065,68	175 843,93	159 778,25
GESAMT	-9 575,51	514 914,25	505 338,74
Übertrag auf Haushalt 2023	-9 575,51	514 914,25	

- die Verwaltungsrechnung 2022 zu verabschieden,
- alle Geschäftsvorfälle des Haushaltsjahres 2022 definitiv für abgeschlossen zu erklären.

3. Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses 2022

Die Versammlung beschließt einstimmig,

- die bei der Verabschiedung der Verwaltungsrechnung 2022 festgestellten Saldi des Haushaltsjahres 2022 in den Haushalt 2023 zu übernehmen,

	Investitionskosten	Betriebskosten
Investitionskostenbereich <i>Überschuss von:</i>	6 490,17 €	
Betriebskostenbereich <i>Überschuss von:</i>		339 070,32 €
Ergebnis Jahresabschluss 2022 von:	-16 065,68 €	175 843,93 €
Für den Jahresabschluss 2022 ergibt sich ein kumuliertes Ergebnis von:	-9 575,51 €	514 914,25 €

- das Defizit im Investitionskostenbereich von 9 575,51 € auf die Kontozeile 001 des Haushalts 2023 zu übertragen und es durch die Zuweisung eines Teils des kumulierten Betriebskostenüberschusses in Höhe von 9.575,51 € auf das Konto 1068 zu decken.
- den Überschuss aus dem Betriebskostenbereich von 505 338,74 € auf die Kontozeile 002 des Haushalts 2023 zu übertragen.

4. Verabschiedung des Haushalts 2023

ZUSAMMENFASSUNG DES HAUSHALTSENTWURFS 2023

BUDGET PREVISIONNEL 2023 / HAUSHALTSENTWURF 2023

	Dépenses / Ausgaben	Recettes / Ein- nahmen	Différence / Dif- ferenzbetrag
Fonctionnement / Betriebskosten	3.124.740,85	3.124.740,85	0,00
Investissement / In- vestitionskosten	10.075,51	10.075,51	0,00
Total / Gesamt	3.134.816,36	3.134.816,36	0,00

Fonds FEDER/IN- TERREG / EFRE	1.817.958,10	2.041.068,59	223.110,49
Budget ED sans re- versements Interreg / Haushalt des Euro- districts ohne Weiter- leitung der Interreg- Mittel	1.316.858,26	1.093.747,77	-223.110,49

Gestützt auf den Code général des collectivités territoriales (Gesetz über die Gebietskörperschaften), insbesondere die Artikel L 2312-1 ff,
gestützt auf die Buchhaltungsanweisung M57,
gestützt auf die Haushaltsvorberatung in der Versammlung des EVTZ,

nimmt die Versammlung den Haushalt 2023 wie vorgestellt einstimmig kapitelweise an.

5. Verabschiedung des Arbeitsprogramms 2023

Herr Gillo informiert über sein Treffen vom gleichen Tag im Deutsch-Französischen Gymnasium Saarbrücken. Die Schülerinnen und Schüler kommen zur Hälfte aus Frankreich und kommen mit dem ÖPNV, insbesondere mit der Linie MS1, zur Schule.

Gestützt auf Artikel 18.2 der Satzung des EVTZ,
gestützt auf den Bericht zum Haushaltsvorentwurf,

verabschiedet die Versammlung einstimmig das Arbeitsprogramm 2023 des EVTZ wie in der Sitzung vorgestellt.

6. Annahme der Haushalts- und Buchhaltungsanweisung M57 für den Nebenhaushalt

Der Eurodistrict SaarMoselle wendet die Anweisung M57 bereits seit dem 1. Januar 2022 für seinen Haupthaushalt an. Daher ist es sinnvoll, diese Haushalts- und Buchführungsnomenklatur ab Januar 2023 auch für den Nebenhaushalt der Interface Santé SaarMoselle anzuwenden.

Zur Information: Der Nebenhaushalt wird ein Budget inklusive Mehrwertsteuer sein. Die innergemeinschaftliche Mehrwertsteuer wird an die französische Steuerbehörde abgeführt.

Gestützt auf den Code Général des Collectivités Territoriales,

Gestützt auf Artikel 106.III des NOTRe-Gesetzes (neue territoriale Organisation Frankreichs), welcher den lokalen Gebietskörperschaften die Möglichkeit eröffnet, sich per Beschluss für die Anwendung der Haushalts- und Buchhaltungsanweisung M57 zu entscheiden,

Gestützt auf die Haushalts- und Buchhaltungsanweisung M57 vom 1. Januar 2015, welche eine neue funktionale Nomenklatur umfasst,

In der Erwägung, dass die Haushalts- und Buchhaltungsanweisung M57 die aktuellste für den örtlichen öffentlichen Sektor ist,

eine Besonderheit der Anweisung M57 ist, dass sie durch alle Kategorien von Gebietskörperschaften angewendet werden kann,

diese Anweisung die flexibleren Haushaltsregeln, die die Regionen bereits genießen, auf alle lokalen Behörden ausweitet und den Spielraum bei der Mittelverwaltung vergrößert,

Gestützt auf die befürwortende Stellungnahme des Buchhalters vom 04. Mai 2021,

beschließt die Versammlung einstimmig:

- die Haushalts- und Buchhaltungsanweisung M57 zum 1. Januar 2023 für den Nebenhaushalt anzunehmen,
- den Präsidenten zu ermächtigen, alle für den Wechsel zu der neuen Buchhaltungsnorm notwendigen Verfahren einzuleiten und alle für die Ausführung dieses Beschlusses erforderlichen Dokumente zu unterzeichnen.

7. Festlegung der Amortisierungsfristen für die Güter des EVTZ (Nebenhaushalt)

Gemäß Code Général des Collectivités Territoriales (Gesetzbuch der Gebietskörperschaften) muss der EVTZ die Amortisierungsfristen für seine Güter festlegen. Infolge der Einführung der Buchführungs- und Haushaltsnomenklatur M57 muss die Art und Weise der Verwaltung der Abschreibungen von Anlagegütern festgelegt werden.

Vorschlag bezüglich der Amortisierungszeiten für die Güter des Nebenhaushalts:

Amortisierungsfristen	
Immaterielle Vermögensgegenstände	
Studien	2 Jahre
Software	2 Jahre
Sachvermögen	

PKW	5 Jahre
Mobiliar	10 Jahre
Büromaterial	5 Jahre
EDV-Ausstattung	5 Jahre
Sonstige Ausstattungsgegenstände	10 Jahre
Geringwertige Güter: 1 Jahr	Obergrenze in € für Güter, die als geringwertig angesehen werden: 1.000 €

Gestützt auf den Code général des collectivités territoriales (Gesetzbuch der Gebietskörperschaften),

Gestützt auf den Erlass vom 21. Dezember 2016 bezüglich der Haushalts- und Buchhaltungsanweisung M57, die auf einheitliche Gebietskörperschaften, Metropolen und ihre öffentlichen Verwaltungseinrichtungen anwendbar ist,

in Anbetracht der Haushalts- und Buchhaltungsanweisung M57,

beschließt die Versammlung einstimmig, den Übergang zur Abschreibung wie in der obigen Tabelle für die neuen Abschreibungen ab dem 1. Januar 2023 zu genehmigen.

8. Verabschiedung des Nebenhaushalts 2023

ZUSAMMENFASSUNG DES NEBENHAUSHALTS 2023

BUDGET PREVISIONNEL 2023 / HAUSHALTSENTWURF 2023

	Dépenses / Ausgaben	Recettes / Einnahmen	Différence / Differenzbetrag
Fonctionnement / Betriebskosten	250.000,00	250.000,00	0,00
Investissement / Investitionskosten	0,00	0,00	0,00
Total / Gesamt	250.000,00	250.000,00	0,00

Gestützt auf den Code général des collectivités territoriales (Gesetz über die Gebietskörperschaften), insbesondere die Artikel L 2312-1 ff, gestützt auf die Buchhaltungsanweisung M57,

nimmt die Versammlung den Nebenhaushalt 2023 wie vorgestellt einstimmig kapitelweise an.

9. Unterzeichnung der Partnerschaftsvereinbarung Funktionaler Raum

Herr Gillo denkt, dass der Funktionale Raum eine große Chance für den Eurodistrict und seine Mitglieder darstellt. Der Start des Funktionalen Raums wird offiziell am 11. Mai 2023 ab 11.30 Uhr in der Bliesmühle in Sarreguemines begangen.

Die Versammlung beschließt einstimmig:

- den Präsidenten des EVTZ zu ermächtigen, die Partnerschaftsvereinbarung zur Einrichtung und Umsetzung des funktionalen Raums zu unterzeichnen,
- die Einreichung eines Interreg-Zuwendungsantrags für die Aktionen im Zusammenhang mit der Verwaltung des funktionalen Raums zu genehmigen und die Bindung der im Budget des Interreg-Projekts für den Zeitraum 2023-2028 genannten Eigenmittel zu genehmigen,
- die Liste der Mitglieder des funktionalen Raums zur Kenntnis zu nehmen.

10. Vorstellung und Verabschiedung des Tätigkeitsberichts 2022

Herr Gillo dankt den Mitgliedern und Partnern für alle deutsch-französischen Initiativen, die in den Jahresbericht 2022 des Eurodistricts Eingang gefunden haben.

Gestützt auf den Code Général des Collectivités Territoriales,
gestützt auf Artikel 18.2 der Satzung des EVTZ,

verabschiedet die Versammlung einstimmig den in der Sitzung vorgestellten Tätigkeitsbericht 2022 des EVTZ.

11. Bürgerprojekte: Genehmigung von Anträgen

Die drei im Jahr 2023 durch den Eurodistrict unterstützten Bürgerprojekte werden sich bei der nächsten Versammlung am 28. Juni 2023 in Hombourg-Haut vorstellen.

Herr Gillo stellt den Beschlussvorschlag für zwei Unterstützungsanträge vor.
Es gibt keine Fragen oder Einwände.

Die Versammlung bewilligt einstimmig zwei Unterstützungsanträge für die deutsch-französische Projekte des Vereins Budig aus Wittring und Capentreprenre aus Forbach. Beiden Projekten werden 2 Arbeitstage zugestanden.

12. Verschiedenes

- Herr Gillo stellt den Kalender für die nächsten EDSM-Treffen vor.
- Deutsch-Französischer Bürgerfonds:
 - 1. Der Informationspunkt kommt zu Ihnen:** Myriam Laurent, Regionale Beraterin des Bürgerfonds für das Saarland / die Region Grand Est möchte gerne wechselnde Sprechstunden in den Gemeindeverbänden des EDSM anbieten. Die Anfrage wird an die verschiedenen Gemeindeverbände gerichtet (Vorschlag von 2 Terminen mit obligatorischer Anmeldung an ihre Mitgliedsgemeinden und lokalen Vereine). Parallel dazu wird Frau Laurent auch Online-Sprechstunden in Deutsch und Französisch organisieren.
 - 2. Projektausschreibung „Zeitreise“:** Die Förderanträge für Projekte, die vom 12. Juni bis zum 16. Juli 2023 stattfinden können, können bis zum 30. April 2023 online auf der Website des Bürgerfonds eingereicht werden

Frau Laurent steht für Fragen gerne zur Verfügung.



- Projektaufruf Europapreis: Herr Conradt schlägt vor, dass sich der Eurodistrict mit seinen Aktivitäten im Bereich der Gesundheitskooperation während der Pandemie am Projektaufruf Europapreis der Staatskanzlei des Saarlandes beteiligt.
- Herr Schuh weist darauf hin, dass die Mitgliederversammlung der MOT am 27. und 28. Juni 2023 auf Einladung des Département Moselle in Metz Métropole stattfindet.
- Die Gemeinde Morsbach feiert im kommenden August das 30-jährige Jubiläum ihrer Partnerschaft mit Emmersweiler.
- Herr Zingraff merkt bezüglich der Interface Santé SaarMoselle an, dass die Région Grand Est wegen einer Kofinanzierung der Struktur angesprochen wurde, die Frage wird derzeit bearbeitet.
- Reaktivierung der Bahnstrecke Saarbrücken-Luxembourg für Personenverkehr: Herr Schuh unterstreicht, dass das Département Moselle die erste Phase der Machbarkeitsstudie übernommen hat. Die zweite Phase wird demnächst starten und vor allem das Fahrgastpotenzial untersuchen. Herr Conradt merkt an, dass die Stärkung der Bahnverbindungen zwischen den QuattroPole-Städten eine Chance für den Eurodistrict ist, dass aber über die Streckenführung noch keine Einigung bestehe. Herr Adier ist der Meinung, dass die Reaktivierung der Güterverkehrslinie Moselle-Est-Thionville für Personenverkehr und die Vernetzung der QuattroPole-Städte zwei verschiedene Projekte sind und bei Investitionen die Prioritäten genau geprüft werden müssen. Nach Ansicht von Herrn Cassaro könnte die Verbindung Saarbrücken-Luxembourg die touristische und wirtschaftliche Entwicklung der Region SaarMoselle voranbringen. Der luxemburgische Arbeitsmarkt zieht eine wachsende Zahl von Erwerbstätigen an. Diese Bahnverbindung würde außerdem gegen die Überlastung der Bahnhöfe von Metz et Thionville helfen. Herr Gillo erwähnt auch die Reduzierung der TGV/ICE-Fahrten Paris-Frankfurt über Forbach und Saarbrücken (4 statt 6 Zugpaare täglich). Er bitte darum, dass sich die Versammlung in ihrer Dezember-Sitzung eingehender mit dem Thema Verkehr und den Bahnverbindungen beschäftigt.

Die nächste Versammlung des EVTZ Eurodistrict SaarMoselle findet am 28. Juni 2023 in Hombourg-Haut statt.

Der Präsident schließt die Sitzung um 19.35 Uhr.

Peter Gillo
Präsident

Marc Zingraff
1. Vizepräsident